

ABSCHNITT III

METHODOLOGIE DER UNTERSUCHUNG

A. Methode der Untersuchung

Diese Untersuchung hat sich zum Ziel gesetzt, syntaktische Funktionen und Kategorien sowie auch die semantische Bedeutung der idiomatischen Redewendungen in den Kurzmeldungen darzustellen. Aufgrund des obengenannten Ziels wird in dieser Untersuchung die *deskriptiv-analytische Methode* gebraucht. Durch diese Methode wird versucht, die Daten zu sammeln, zu identifizieren, zu systematisch klassifizieren, zu analysieren, zu interpretieren und daraus die Schlussfolgerung abzuleiten.

B. Daten der Untersuchung

Die Daten dieser Untersuchung sind die in den Kurzmeldungen gefundenen idiomatischen Redewendungen, die sich von April bis Juni 2012 in der „SÜDDEUTSCHEN ZEITUNG“ befanden. Weil diese Tageszeitung zu den größten überregionalen Zeitungen Deutschlands zählt, werden die Daten aus dieser Zeitung genommen, sodass die in dieser Zeitung gefundenen Kurzmeldungen repräsentativ sein sollten. Darüber hinaus könnte man die Zeitung in der Bibliothek des Goethe-Instituts Bandung einfach zu finden. Aufgrund der langen Lieferungszeit und der Erscheinung der „ONLINE-SÜDDEUTSCHE ZEITUNG“ abonniert aber

das Goethe-Institut Bandung seit dem Ende September 2012 keine „SÜDDEUTSCHE ZEITUNG“ mehr.

C. Technik der Datenanalyse

Die Dokumentationstechnik bzw. Literaturstudie wird verwendet, um die Erklärung über die in dieser Untersuchung gebrauchten Daten und Theorien zu bekommen. Anhand dieser Technik werden die Daten durch die Klassifizierung der geschriebenen Quelle über die syntaktischen Funktionen und Kategorien der idiomatischen Redewendungen, die in den Kurzmeldungen der deutschen Tageszeitung zu finden sind, gesammelt.

D. Verfahren der Datenverarbeitung

Zum Zwecke der Durchführung der Untersuchung macht die Verfasserin einige Schritte wie folgt:

- 1) Vorbereitung der Datensammlung
Im ersten Schritt werden die Kurzmeldungen von der „SÜDDEUTSCHEN ZEITUNG“ gesammelt und festgesetzt.
- 2) Datenverarbeitung
Die gesammelten Kurzmeldungen werden in folgenden Schritten verarbeitet:
 - a. Die idiomatischen Redewendungen identifizieren.
 - b. Die idiomatischen Redewendungen in drei verschiedenen Ansätzen im Folgenden klassifiziert werden:

- Durch Klassifizierung der idiomatischen Redewendung (Teilidiomatische- und vollidiomatische Redewendungen)
 - Durch die syntaktischen Funktionen (Subjekt, Verb, Ergänzung, Angabe)
 - Durch die syntaktischen Kategorien (Nomen, Verb, Adjektiv, Determinierer, usw.)
- c. Die klassifizierten idiomatischen Redewendungen analysieren.
 - d. Die Ergebnisse der Analyse beschreiben.
- 3) Schlussfolgerung
- Die Ergebnisse dieser Untersuchung werden in diesem Schritt auf Grund der analysierten Daten zusammengestellt und dann wird daraus eine Schlussfolgerung abgeleitet.